

Allgemeines Journal

UHRMACHERKUNST.

Erscheint wöchentl. — Abonnementspr. pro Quart. 2 Mk. — Oesterr. Währ. fl. 1.20. — Inserate die 5 gespalt. Petitzeile oder deren Raum 25 Pf., bei Wiederholungen 2—3 Mal 10 %, 4—8 Mal 20 %, 9—26 Mal 33 1/2 %, 27—52 Mal 50 % Rabatt. — Arbeitsmarkt pro Zeile 15 Pf.

LEIPZIG,
den 21. Februar 1880.

Alle Buchhandlungen und Postämter nehmen Bestellungen an.
Verlag u. Expedition: Herm. Schlag, Leipzig.
Ferdinand Rosenkranz: verantwortlicher Redakteur und Miteigenthümer.

Inhalt:

Bekanntmachung, Beiträge zum Schulaufonds betr. — Vereinsnachrichten. — Der Antrag des Kollegen Schweppenhäuser auf dem Verbandstage zu Dresden, die Begründung einer Begräbniskasse betreffend. — Einladungen zu den Ausstellungen in Groningen und Genf. — Praktische Winke inbezug auf Reparatur von Musikwerken. — Unsere Werkzeuge. — Beitrag zu den Vorschlägen betreffend Verbesserungen an Regulatoren. — Ueber Konstruktion an Taschenuhrwerken mit unabhängigem Sekundenwerke mit nur einer Zugfeder für beide Werke. — Ueber die Uhr im Kunstgewerbe (Fortsetzung). — Verschiedenes. — Frage- und Antwortkasten. — Briefkasten. — Quittung. — Anzeigen.

Beiträge für dieses Blatt sind erwünscht und werden vom Verleger nach Vereinbarung honorirt.

Bekanntmachung,

Beiträge zum Schulaufonds betr.

Der Verein junger Uhrmacher in Glashütte veranstaltete am 8. d. M. zum Besten des Schulaufonds eine theatralische Vorstellung, deren Ertrag vorläufig in Höhe von 45 *M.* festgestellt und abgeliefert worden ist.

Es wäre zu wünschen, dass dieses lobenswerthe Vorgehen auch unter den jüngeren Kunstgenossen an anderen Orten recht lebhaft und erfolgreiche Nachfolge finden möchte.

Ferner gingen von 15 Leipziger Firmen, Uhren- und Fourniturenhändlern 500 *M.*; desgl. von Herrn Kollegen Anacker in Eisenach 3 *M.* ein; von Herrn Christ. Mauthe in Schwenningen 20 *M.*

Glashütte.

Der Aufsichtsrath der deutschen Uhrmacherschule.
M. Grossmann.

Vereinsnachrichten.

V. Sächsischer Bezirksverein.

Zwönitz, den 9. Februar 1880. Der V. sächs. Bezirksverein hielt heute, der Bekanntmachung des Centralvorstandes in Nr. 3 der „Deutschen Uhrmacherzeitung“ zufolge, hier eine Versammlung ab, wozu sich die Mitglieder von Aue, Lössnitz, Kirchberg, Schneeberg, Stollberg, Wildenfels und Zwönitz einstellten. Nach kurzer Debatte wurde der Beschluss gefasst, dass jedes Mitglied 3 *M.*, ohne der Mildthätigkeit Schranken zu setzen, zum Schulbaugrundstück beizutragen habe. Ausserdem zeichneten noch 6 Mitglieder zu dem durch das „Allgem. Journal der Uhrmacherkunst“ erscheinenden und demselben Zwecke dienenden Werke.

Uhrmacher-Verein zu Mailand.

Aus der in Mailand erscheinenden Zeitung „Die Sonne“ vom 22. Januar d. J. entnehmen wir: Gesellschaft Galileo Galiläi. Verflorenen Sonntag fand die Generalversammlung des Mailänder Uhrmachervereins „Galileo Galiläi“ statt. Nach Vorlesung des Protokolles der letzten Sitzung und eingegangener Korrespondenzen wurde zur Wahl von 2 Revisoren geschritten, aus welcher die Herren Nicolai Ferdinando und Sommaruga Isidoro durch Stimmenmehrheit hervorgingen.

Nach genauer Durchsicht der Beläge bestätigten sie die Richtigkeit der Rechnungsführung durch Namensunterschrift, und erfreulicherweise war eine bemerkenswerthe Vermehrung der Einnahmen ersichtlich. Nachdem der Vorsitzende der Versammlung für zahlreiches Erscheinen bei heutiger Sitzung, sowie für das dem Vorstände innerhalb der verflorenen drei letzten Jahren bewiesene Vertrauen bestens gedankt, lud er zur Neuwahl ein, die Aemter des Vorstandes vacant erklärend.

Herr Cavaliere Josef Kohlschitter, der unermüdliche Lehrer der hiesigen Uhrmacherschule, welche durch den Verein gegründet, nahm das Wort, die Versammlung einladend, seiner Empfindung der Dankbarkeit für das, was der Vorsitzende, Herr Cavaliere Uccelli zum Vortheile der Schule gethan, sich anzuschliessen und nie zu ermüden auf dem Wege des Fortschrittes, Ausdauer ühend.

Hierauf wurde zur Wahl des neuen Vorstandes geschritten, welche zur Freude aller Anwesenden die Wiederwahl des Vorsitzenden, seines Stellvertreters und des Schriftführers ergab. Ebenso wurden die vier Beisitzer theilweise wiedergewählt.

Der Vorsitzende, dankend für das dem Vorstände wiederholt geschenkte Vertrauen, erklärte im Namen desselben die Annahme der Aemter und schloss hierauf die Sitzung.